

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zinsen 12 581, Grund- u. Hauszinsst. 22 176, Unterhaltkosten 18 572, Abschr. 3598. — Kredit: Mieteinnahmen 50 743, Verlust 1929 6185. Sa. RM. 56 928.

Dividenden: 1924—1929: 0%.

Direktion: Dr. Ludwig Mottek.

Aufsichtsrat: Margarete Mottek, Max Kastan, Karl Pohle, Berlin.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Handelsvereinigung für Industriewerte, Akt.-Ges., Berlin

W, Bayreuther Str. 32.

Gegründet: 27./2. 1923; eingetr. 29./3. 1923. Gründer s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1925. Sitz der Ges. bis Ende 1923 in Berlin, dann bis 14./2. 1925 in München.

Zweck: Der Handel mit Industriewerten, der Erwerb u. die Veräusser. von Mobilien u. Immobil. sowie die Beteilig. an anderen Unternehm. in jeder gesetzlich zulässigen Form, insbes. auch durch Aktienwerb.

Seit April 1926 beschäftigt sich die Ges. mit der Vermietung von Neubauwohnungen nach dem Reichsheim-System. Die Reichsheim A.-G. ist die Tochterges. u. Gründung des Allba-Nordstern-Konzerns u. werden Mietern von Neubauwohnungen auf Grund von abzuschliessenden Lebensversicherungen die gezahlten Baukostenzuschüsse einwandfrei sichergestellt. Der Vertrag, den die Ges. mit der Reichsheim A.-G. geschlossen hat, überträgt erstere das Alleinvermietungsrecht nach diesem System.

Besitztum: Die Ges. besitzt folg. Grundst. in Berlin: Hohenzollernplatz 17, Eulerstr. 15, Lausitzerstr. 15 u. Nostizstr. 54. Die Grundst. Reuterstr. 72 u. Skalitzerstr. 77 wurden 1925 verkauft.

Kapital: RM. 75 000 in 3750 St.-Akt. zu RM. 20. Urspr. 250 Mill. in 24 000 St.-Akt. Lit. A. u. 1000 Nam.-Vorz.-Akt. zu M. 10 000, übere. von den Gründern zu 100%, Akt. Lit. A. zu 125%. Erhöht lt. G.-V. v. 23./6. 1923 um M. 550 Mill. in M. 540 Mill. St.-Akt. und M. 10 Mill. 6% Vorz.-Akt. Lt. G.-V. v. 6./11. 1923 weitere Erhö. um M. 800 Mill. in 80 000 St.-Akt. zu M. 10 000. Unter Abänderung der Beschlüsse der G.-V. v. 16./10. 1924 erfolgte die Kap.-Umstell. von M. 1600 Mill. nach Einzieh. von M. 400 Mill. nicht verwerteter Aktien mithin von M. 1200 Mill. auf RM. 75 000 derart, dass an Stelle von M. 320 000 St.- bzw. Vorz.-Akt. eine neue Aktie über RM. 20 trat.

Geschäftsjahr: Kalenderj.

Gen.-Vers.: Im 1. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: 1 St.-Akt. 1 St.

Bilanz am 1. Jan. 1929: Aktiva: Kassa 2136, Kontokorrent-K. 24 166, Grundst. 198 221, Hyp. 85 000, Mobil. 2554, Verlust 8541. — Passiva: A.-K. 75 000, Kontokorrent-K. 10 499, Hyp. 232 043, Papiermark-Aktien-Rückstell. 2213, alte Div. 864. Sa. RM. 320 620.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 8670, Handl.-Unk. 30 156, Steuern 2916, Kontokorrent 1519, Mobil. 546. — Kredit: Vermiet. 12 626, Annoncen-Expedition 1633, Zs. 1180, Häuserertrag 9827, Gewinn auf Hyp. 10 000, Verlust 8541. Sa. RM. 43 810.

Dividenden: 1924—1928: 0, 0, 3, 0, 0%.

Direktion: Rudolf Kolbe.

Aufsichtsrat: Geh. Komm.-Rat Josef Schlossmann, Bankier Fritz Kolbe, Baron von Massenbach, Kfm. Schüller, Berlin.

Zahlstelle: Komm.-Ges. für Vermögensverwaltungen, NW 7, Unter den Linden 75/76.

Haucke & Kuntze Akt.-Ges. in Berlin

O 17, Mühlenstr. 6—7.

Gegründet: 30./11. 1920; eingetr. 22./4. 1921. Gründer u. Einbringungswerte s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1922/23.

Zweck: Verwalt. des der Ges. gehör. Haus- u. Fabrikgrundst. Berlin SO 26, Waldemarstrasse 43, sowie weiteren etwa von der Ges. zu erwerb. Grundbesitzes.

Kapital: RM. 45 000 in 800 St.-Akt. u. 100 Vorz.-Akt. zu RM. 50. Urspr. M. 1 500 000, übere. von den Gründern zu 100%. Erhöht 1922 um M. 2 500 000 in Aktien zu M. 1000. Weiter erhöht 1923 um M. 5 Mill. in 400 St.-Akt. zu M. 10 000 u. 100 6% Vorz.-Aktien zu M. 10 000. Die G.-V. v. 27./11. 1924 beschloss Umstell. von M. 9 Mill. auf RM. 45 000 in RM. 40 000 St.-Akt. u. RM. 5000 Vorz.-Akt.

Geschäftsjahr: Kalenderj.

Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj.

Bilanz am 31. Dez. 1929: Aktiva: Kassa 80, Postscheck 13, Aussenstände, Spielhagen u. Mieten 2787, Grundst. 83 000, Hyp.-Aufwert. 15 788, Verlust-(Vortrag aus 1928 73 143, abz. Gewinn 1929) 72 633. — Passiva: A.-K. 45 000, Verbindlichk. (Eisenmann A.-G.) 40 687, Hyp. 88 615. Sa. RM. 174 302.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. (Vermögenssteuer, Aufbringungssteuer usw. 3530, Zs. 3414, Hyp.-Aufwert., Abschr. 7894, Gewinn 509. — Kredit: Hausertrag 11 294, Provis. 4053. Sa. RM. 15 348.

Dividenden: 1924—1929: 0%.

Direktion: Günther Eisenmann.

Aufsichtsrat: Dr. Abram Garfunkel, Raphaela Babette Kahn, Frau Gen.-Konsul Margarete Eisenmann, Gen.-Konsul Beschir Antaki, Berlin.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.